

(meistens sind es leitende Genossen, die „keine Zeit“ haben), die das Studium vernachlässigen.

Es wäre richtig, wenn auch andere Genossen Vorschläge machten, um die Erstarrung der ideologisch-politischen Arbeit zu überwinden. Von der Qualität unserer Propagandaarbeit hängt ja nicht nur der Bewußtseinsstand unserer Genossen, sondern darüber hinaus auch jeder wirtschaftliche, politische und kulturelle Erfolg wesentlich ab.

Horst Schneider  
Dresden

---

## Die Parteiorganisationen müssen sich auch um die Kulturarbeit kümmern

Im ersten Fünfjahrplan wurden bei der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft bedeutende Erfolge erzielt. Nicht zuletzt trugen dazu auch die vielen neuen kulturellen Einrichtungen in unseren Dörfern bei, die den Blick der Menschen weiteten, ihnen die Perspektiven der gesellschaftlichen Entwicklung sichtbar machten und die Freude an der Arbeit auf neue, auf sozialistische Weise weckten.

Die werktätigen Menschen auf dem Lande haben jetzt die Möglichkeit, sich eine hohe Bildung zu erwerben, was ihnen in der Ausbeutergesellschaft verwehrt war. Von dieser Möglichkeit machen die Werktätigen einen immer regeren Gebrauch. Die Besucherzahlen zeigen, daß Film- und Theaterveranstaltungen, Vortragsabende und Konzerte den Menschen auf dem Lande schon zum gewohnten Bedürfnis geworden sind.

Einige Zahlen aus einem Landkreis im Oderbruch zeigen anschaulich, welche großen materiellen Voraussetzungen unser Arbeiter- und Bauern-Staat für die Entwicklung einer fortschrittlichen Kulturarbeit geschaffen hat. Früher gab es z. B. im Kreise Seelow keinerlei kulturelle Einrichtungen für die werktätige Bevölkerung. Die wenige freie Zeit verbrachten die Menschen in verräucherten Dorfschenken, in denen zum Wochenende zuweilen Tanzvergnügen stattfanden. Selten kam ein Film ins Dorf, ganz zu schweigen von einer Theateraufführung. Heute besitzt der Kreis Seelow neun Kulturhäuser, 38 Kultur- und Klubräume, 67 Bibliotheken, zwei stationäre Filmtheater, mit elf transportablen Filmvorführgeräten werden 64 Gemeinden allwöchentlich einmal sowie neun Gemeinden und vier MTS wöchentlich sogar zweimal mit Filmvorführungen betreut. In 25 Chören, drei Volkskunstensembles, acht Musikgruppen und neun dramatischen Zirkeln finden sich die Werktätigen des Kreises Seelow zu selbständigem volkskünstlerischem Schaffen zusammen. (Als Beispiel könnte auch jeder andere Kreis in unserer Deutschen Demokratischen Republik angeführt werden.)

In der Kulturarbeit liegt eine bedeutende Kraftquelle zur Schaffung und Festigung des sozialistischen Bewußtseins. In welchem Maße sie wirksam wird, hängt entscheidend von den Kulturfunktionären ab, die eine zielbewußte Arbeit leisten und dabei der kulturschöpferischen Initiative der werktätigen Menschen ein weites Betätigungsfeld sichern müssen. Die ideologische Arbeit mit kulturellen Mitteln ist jedoch nicht nur Aufgabe der unmittelbar auf kulturellem Gebiet tätigen Genossen.